

Vorlage Nr.: 2024/0136

Verantwortlich: **Dez. 5**
Dienststelle: **Team Sauberes
Karlsruhe**

Winterdienst Radwege
Anfrage: SPD

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Gemeinderat	19.03.2024	25	Ö	Kenntnisnahme

1. War die Stadt mit der Räumungsleistung der Radwege während des Schneefalls durch die verschiedenen Firmen zufrieden?

Die Stadt Karlsruhe hat einen durchweg positiven Eindruck der Räumung der im Winter-Radwegenetz enthaltenen Radwege, die mittlerweile eine Strecke von 230 km abdecken.

Der kommunale Winterdienst, also das Räumen und Streuen öffentlicher Straßen und Wege im Stadtgebiet, wird vom Eigenbetrieb Team Sauberes Karlsruhe (TSK), Tiefbauamt, Gartenbauamt und Ortsverwaltungen gemeinsam mit entsprechend beauftragten Unternehmen realisiert. Durch stetige Kontrolle und enge Kommunikation konnte für die Karlsruher Radfahrerinnen und Radfahrer ein hoher Standard gesetzt werden.

2. Gab es Beschwerden über nicht geräumte Fahrradstraßen bei der Verwaltung?

Es gab Beschwerden. Überwiegend handelte es sich um Anliegen, die Radwege außerhalb des Winter-Radwegenetzes der Stadt oder außerhalb der Zuständigkeit der Stadt betreffen.

3. Kann die Stadt nach dem Schneefall an nicht geräumten Radwegen und Fahrradstraßen wie beispielsweise der Knielinger Allee, der Rintheimer Querallee oder der Grabener Allee selbst den Schneematsch beseitigen?

Die Knielinger Allee ist nicht im Winter-Radwegenetz enthalten. Hier kann jedoch bei winterlichen Straßenverhältnissen über geräumte und gestreute Seitenstraßen die ebenfalls im Winter-Radwegenetz enthaltene, parallel verlaufende Moltkestraße befahren werden.

Ähnlich ist dies bei der Rintheimer Querallee.

Die Grabener Allee liegt in einem Staatswald, für den die Landesgesellschaft Forst Baden-Württemberg (Forst BW) zuständig ist.

Zur Absprache und Weiterentwicklung des Winter-Radwegenetzes findet vor jeder Winterdienstsaison, das nächste Mal gegen Jahresmitte 2024, eine Abstimmung zwischen Stadtplanungsamt, TSK und anderen zuständigen städtischen Dienststellen statt. Allerdings wird der Umfang der von der Stadt zu erbringenden Leistungen von den zur Verfügung stehenden Ressourcen bestimmt.